

[Weitere Angaben: <https://brandenburg.museum-digital.de/object/82677> vom 06.05.2024]

	<p>Objekt: Felsenkloster in Italien, Eremo di Magno</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/422</p>
--	--

Beschreibung

Die Stadt Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Paul Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten.

Grunddaten

Material/Technik: Bleistift
Maße: HxB 41 x 29.5 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1865
wer Hugo Harrer (1836-1876)
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Schloss Branitz

[Geographischer wann
Bezug]
wer

	wo	Italien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hugo Harrer (1836-1876)
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Bleistiftzeichnung
- Felsen
- Kloster
- Landschaft

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126